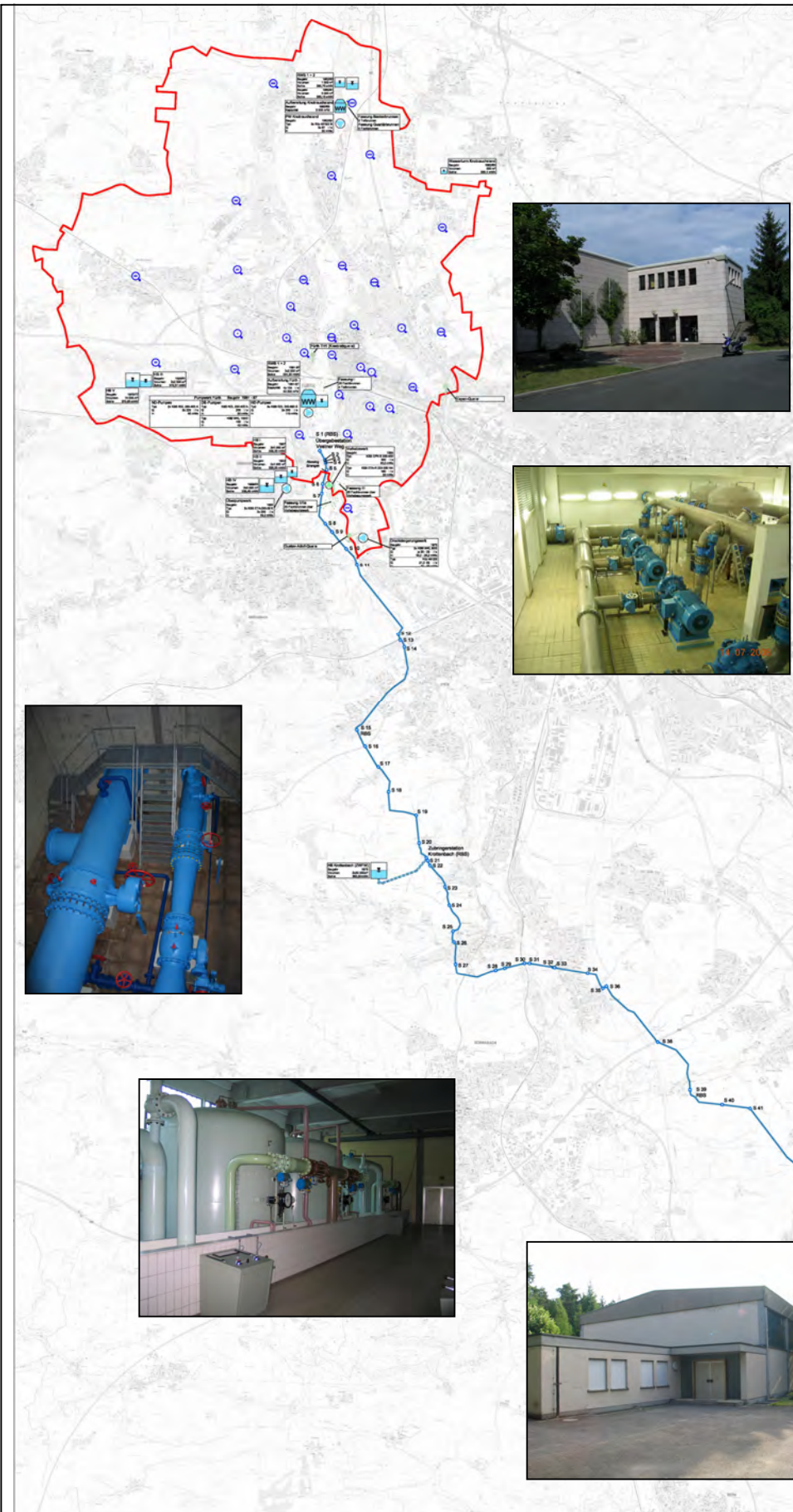


# Technisches Sicherheitsmanagement (TSM) des DVGW

## Mitwirkung bei der Erarbeitung und Einführung des Technischen Sicherheitsmanagements, Teil Wasser gemäß DVGW-Regelwerk W 1000



**Auftraggeber:**  
infra fürth gmbh  
Bereich Technik Wasserwerke

**Bearbeitung:**

IWB - Ingenieurbüro für Wasser und Boden GmbH

**Bearbeitungszeitraum:**  
07/2008 – 11/2008

- Sichtung vorhandener Unterlagen und Begehung der Wasserversorgungsanlagen
- Ausweisung von Defiziten und Handlungsbedarf
- Fortschreibung des Betriebshandbuchs
  - Allgemeiner Teil
  - Anlagenbeschreibung
  - Organisation des Betriebes
  - Sonderaufgaben
  - Arbeiten Dritter
  - Planung / Bau
  - Arbeits- und Gesundheitsschutz
- Aktualisierung vorhandener Anweisungen und Formblätter sowie Neuerstellung erforderlicher Unterlagen
- Vorbereitung der Selbsteinschätzung nach DVGW-Leitfaden
- Erarbeitung einer Trinkwasserversorgungskonzeption

### Kenndaten des Bereiches Technik Wasserwerke im Wasserversorgungsunternehmen:

- Versorgungsgebiet ca. 114.000 EW auf 63,4 km<sup>2</sup>
- Wasserabgabe an 3 benachbarte Wasserversorgungsunternehmen
- 5 Fassungen mit insgesamt 81 Flach- und 26 Tiefbrunnen
- 3 Wasserwerke mit 5 Reinwasserbehältern ( $Q_{Kap,Max} = 68.500 \text{ m}^3/\text{d}$ )
- 5 Pumpwerke
- ca. 33 km lange Fernwasserleitung DN 700 AZ / DN 800 St
- 5 Hochbehälter und 1 Wasserturm ( $V_{Sp,gesamt} = 30.500 \text{ m}^3$ )
- 31 Notbrunnen
- Betriebsführung für 3 Thermalquellen

**Gesamtkosten der Bearbeitung:**  
ca. 50.000 € Netto



**TSM - Bestätigung als Qualifikationsnachweis für**

- Organisationsstrukturen,
- Fach- und Entscheidungskompetenzen,
- Verfahren,
- Prozesse und
- erforderliche Betriebsmittel

**in den Bereichen**

- Planung,
- Bau,
- Betrieb und
- Instandhaltung

**von Wasserversorgungsanlagen.**

TSM – Überprüfung durch  
DVGW – TSM – Experten im  
Wasserversorgungsunternehmen

Selbsteinschätzung nach  
DVGW – Leitfaden zur  
internen Überprüfung im Rahmen  
DVGW W 1000

- Begehung der Wasserversorgungsanlagen
- Erfassung der Unternehmensstruktur
- Sichtung vorhandener Unterlagen
- Bedarfsermittlung und -darstellung

- Trinkwasserversorgungskonzeption

Aktualisierung und  
Überarbeitung  
Betriebshandbuch  
Anweisungen / Formblätter  
Strukturregelung / Organisation